

Aztec Minerals entdeckt bedeutsame Silber-Gold-Mineralisierung

22.01.2025 | [IRW-Press](#)

Aztec durchschneidet 85,4 m mit 47,31 g/t Silberäquivalent (AgÄq), einschließlich 24,4 m mit 106,3 g/t AgÄq, bei First-Pass-Bohrungen in Zielgebiet Westside in Konzessionsgebiet Tombstone, Arizona, USA

- Bohrloch TR24-13 durchschnitt 24,4 m mit 106,24 g/t AgÄq innerhalb von breiterer Zone von 85,4 m mit durchschnittlich 47,31 g/t AgÄq in geringer Tiefe
- Mehrere Bohrlöcher von First-Pass-Test in Zielgebiet Westside bestätigten bedeutsame Silber-Gold-Oxidmineralisierungsabschnitte für geologisch vielfältige, modellierte Ziele
- Zielgebiet Westside weist Potenzial für oberflächennahe Silber-Gold-Oxid-Mineralisierung auf, die jener in angrenzendem Zielgebiet Contention ähnlich ist
- Weitere Analyseergebnisse noch ausstehend, einschließlich Ergebnisse von weiteren Zielgebieten in Gebiet Westside und südlichen Erweiterungszielgebieten von Contention

Vancouver, 22. Januar 2025 - [Aztec Minerals Corp.](#) (AZT: TSX-V, OTCQB: AZZTF) (Aztec oder das Unternehmen) gibt die ersten Ergebnisse der First-Pass-Bohrungen im Zielgebiet Westside des Bohrprogramms 2024 im Konzessionsgebiet Tombstone im Südosten von Arizona bekannt.

Höhepunkte der First-Pass-Bohrungen bei Ziel Westside:

- TR24-13 durchschnitt 33,5 m mit 22,05 g/t AgÄq (0,11 g/t Au und 13,06 g/t Ag) und anschließend 85,4 m mit 47,31 g/t AgÄq (0,281 g/t Au und 24,79 g/t Ag), einschließlich 24,4 m mit 106,24 g/t AgÄq (0,59 g/t Au und 59,16 g/t Ag)
- TR24-8 durchschnitt 6,1 m mit 105,1 g/t AgÄq (1,23 g/t Au und 7,0 g/t Ag) und anschließend 21,3 m mit 38,75 g/t AgÄq (0,35 g/t Au und 10,6 g/t Ag)
- TR24-11 durchschnitt 25,9 m mit 32,47 g/t AgÄq (0,05 g/t Au und 28,56 g/t Ag)

Erste Ergebnisse von Zielgebiet Westside

Das First-Pass-Explorationsbohrprogramm im Zielgebiet Westside stieß bis dato in jedem Bohrloch auf eine oxidische Silber-Gold-Mineralisierung, wodurch sich das mittels Bohrungen nachgewiesene Explorationspotenzial allein im Zielgebiet der Grube Contention nahezu verdoppelt hat. Die geologische Modellierung für das Zielgebiet Westside mittels blinder Zielermittlung war erfolgreich und bestätigte die historischen Berichte über Untertage-Grubenbaue sowie die Modellierung von Aztec.

Insbesondere TR24-13 in der Antiklinale von Westside verdeutlicht, dass Antiklinalen im Zielgebiet eine bedeutsame oxidische Silber-Gold-Mineralisierung beherbergen können - vertikal in mehreren Zonen quer durch den sedimentären Abschnitt von Bisbee, ohne dass unmittelbar Qfp-Intrusionserdwalle vorkommen. Darüber hinaus wurde das Vorkommen der historischen Abbaukammer Sulphuret bestätigt. Die Mineralisierung und das Vorkommen der Antiklinale von Arizona Queen wurde in TR24-08 bestätigt.

Die Bohrlöcher TR24-11 und TR24-12 erprobten die Spalte von Westside, bestätigten die historischen Berichte und fanden Mächtigkeiten von 16 bis 25 m mit einer hochgradigen oxidischen Silber-Gold-Mineralisierung vor, die die hochgradige Spalte umgibt. Die Ergebnisse der Explorationsbohrungen im Zielgebiet Westside rechtfertigen weitere Bohrungen.

Eine wichtige Entdeckung im Zielgebiet Westside war die Änderung des Edelmetallverlaufs (die Proportionen/Verhältnisse der Metalle zueinander) hin zu einer stärkeren Silberanreicherung im Vergleich zum Tagebauzielgebiet Contention, das stärker mit Gold angereichert ist. Das Gebiet Westside wird eher von Sedimentgestein dominiert, mit gemessen am beobachteten Volumen weniger als 5 % Qfp-Intrusionserdwallen, während das Gebiet Contention gemessen am beobachteten Volumen etwa 10 %

Qfp-Intrusionserdwalle aufweist.

Im Rahmen jüngster Explorationen und geologischer Modellierungen im Jahr 2024 wurden jene Merkmale identifiziert, die erstmals mittels Bohrungen erprobt wurden. Die Ergebnisse der First-Pass-Bohrungen liefern signifikante Beweise für eine potenzielle, in großen Tonnagen abbaubare Mineralisierung und eine Untertagemineralisierung in jenem Gebiet, das in den frühen 1980er Jahren für eine Tagebauförderung vorgesehen war.

Detaillierte Höhepunkte der Bohrlochzusammenfassung (siehe Tabelle 1 unten):

- Bohrloch TR24-08 - 1,23 g/t Au und 7,0 g/t Ag (105,1 g/t AgÄq) auf 6,1 m und anschließend 0,35 g/t Au und 10,6 g/t Ag (38,75 g/t AgÄq) auf 21,3 m. Das Bohrloch war mit einem Azimut von 90, -80 ausgerichtet und wurde konzipiert, um die Mineralisierung in der vermuteten östlichen Erweiterung der Antiklinale (Arizona Queen) zu erproben, die in den Grubenbauen in der Nähe des Schachtes Westside Nr. 1 vorgefunden wurde und als Schwerpunkt der Abbaukammer Last Chance erachtet wird. Das Intervall besteht aus siliziumdioxid- und tonsteinalteriertem, feinkörnigem Sandstein/Quarzit der unteren Bisbee-Gruppe sowie aus Schluffstein/Hornfels, der von hydrothermalen Brekzien und Verwerfungen/Spalten mit Quarzerzgängen durchzogen ist. Mäßige bis starke Eisenoxide, Manganoxide, orange bis rote Farbe und 1 bis 10 % oxidierte Pyritstandorte.

- Bohrloch TR24-09 - 0,09 g/t Au und 23,01 g/t Ag (30,13 g/t AgÄq) auf 10,7 m. Insgesamt wurden acht Zonen mit oxidischen Silber-Gold-Mineralisierungen vorgefunden. Die durchschnittlichen Mächtigkeiten variierten zwischen 1,52 und 10,7 m. Das Bohrloch war mit einem Azimut von 230, -75 ausgerichtet und wurde konzipiert, um die abwärtsgerichteten Erweiterungen der Mineralisierung in der Antiklinale von Westside zu erproben. Das Intervall besteht aus siliziumdioxid- und tonsteinalteriertem, feinkörnigem Sandstein/Quarzit der unteren Bisbee-Gruppe sowie aus Schluffstein/Hornfels, der von hydrothermalen Brekzien und Verwerfungen/Spalten mit Quarzerzgängen durchzogen ist. Mäßige bis starke Eisenoxide, Manganoxide, orange bis rote Farbe und 1 bis 10 % oxidierte Pyritstandorte.

- Bohrloch TR24-11 - 0,05 g/t Au und 28,56 g/t Ag (32,46 g/t AgÄq) auf 25,9 m. Der Abschnitt beinhaltet 4,6 m mit historischen Grubenbauen, die nicht abgebaut wurden und somit die berechneten Gehalte verwässern. Das Bohrloch wurde konzipiert, um die Spalte von Westside in der Nähe des Schachtes Westside Nr. 1 entlang der Antiklinale von Arizona Queen zu erproben, die unterhalb der kartierten historischen Grubenbaue liegt. Das Bohrloch durchschneidet eine Mineralisierungszone mit den Grubenbauen, die neigungsabwärts in Richtung Osten und auf dem Streichen in Richtung Südwesten offen ist. Das Intervall besteht aus siliziumdioxid- und tonsteinalteriertem, feinkörnigem Sandstein/Quarzit der unteren Bisbee-Gruppe sowie aus Schluffstein/Hornfels, der von Quarz-Feldspat-Porphyr-Erdwallen, hydrothermalen Brekzien und Verwerfungen/Spalten mit Quarzerzgängen durchzogen ist. Mäßige bis starke Eisenoxide, Manganoxide, orange bis rote Farbe und 1 bis 10 % oxidierte Pyritstandorte.

- Bohrloch TR24-12 - 0,09 g/t Au und 19,24 g/t Ag (26,48 g/t AgÄq) auf 16,7 m. Der Abschnitt beinhaltet 1,5 m mit historischen Grubenbauen, die nicht abgebaut wurden und somit die berechneten Gehalte verwässern. Das Bohrloch wurde konzipiert, um die Spalte von Westside in der Nähe von Westside Nr. 3 in einem Endmaterialblock der kartierten historischen Grubenbaue zu erproben. Das Bohrloch durchschneidet eine Mineralisierungszone mit den Grubenbauen, die neigungsabwärts in Richtung Osten und auf dem Streichen in Richtung Nordosten offen ist. Das Intervall besteht aus siliziumdioxid- und tonsteinalteriertem, feinkörnigem Sandstein/Quarzit der unteren Bisbee-Gruppe sowie aus Schluffstein/Hornfels, der von Quarz-Feldspat-Porphyr-Erdwallen, hydrothermalen Brekzien und Verwerfungen/Spalten mit Quarzerzgängen durchzogen ist. Mäßige bis starke Eisenoxide, Manganoxide, orange bis rote Farbe und 1 bis 10 % oxidierte Pyritstandorte.

- Bohrloch TR24-13 - 0,11 g/t Au und 13,06 g/t Ag (22,05 g/t AgÄq) auf 33,5 m und anschließend 0,281 g/t Au und 24,79 g/t Ag (47,31 g/t AgÄq) auf 85,4 m, einschließlich 0,588 g/t Au und 59,16 g/t Ag (106,24 g/t AgÄq) auf 24,4 m. Der Abschnitt beinhaltet 1,0 m mit historischen Grubenbauen der Abbaukammer Sulphuret, die nicht abgebaut wurden und somit die berechneten Gehalte verwässern. Das Bohrloch wurde konzipiert, um die Antiklinale von Westside und die historische Abbaukammer Sulphuret zu erproben. Das Bohrloch durchschneidet ein vertikal breites Paar von Mineralisierungszonen in der Antiklinale, die neigungsabwärts in Richtung Osten und auf dem Streichen in Richtung Nordosten und Südwesten offen sind. Das Bohrloch wurde als Vorbohrung für zukünftige Tests in der Tiefe der in der Vergangenheit bebohrten Sulfid-CRD-Mineralisierung konzipiert und die Verrohrung wurde im Bohrloch zurückgelassen. Das Intervall besteht aus siliziumdioxid- und tonsteinalteriertem, feinkörnigem Sandstein/Quarzit der unteren Bisbee-Gruppe sowie aus Schluffstein/Hornfels, der von hydrothermalen Brekzien und Verwerfungen/Spalten mit Quarzerzgängen durchzogen ist. Mäßige bis starke Eisenoxide, Manganoxide, orange bis rote Farbe und 1 bis 10 % oxidierte Pyritstandorte.

Die Ansichten der Bohrabchnitte finden Sie hier:

- Link zur Querschnittsansicht von Bohrloch TR24-08
- Link zur Querschnittsansicht von Bohrloch TR24-11
- Link zur Querschnittsansicht von Bohrloch TR24-13

Abbildung 1: Plan der bis dato bei Tombstone abgeschlossenen RC-Bohrungen 2024

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2025/78178/Aztec_220125_DEPRcom.001.png

RC-Bohrprogramm 2024

Das Bohrprogramm peilte oberflächennahe Zonen an, die mit den kürzlich abgeschlossenen Oberflächenexplorationen und geologischen 3D-Modellen in Zusammenhang stehen und vielversprechend für eine mächtige oxidische Gold-Silber-Mineralisierung sind. Im Rahmen des Bohrprogramms wurden 17 RC-Bohrlöcher (3.100 m) gebohrt, die sowohl die Step-out-Ziele im Gebiet Contention als auch die First-Pass-Ziele im Gebiet Westside erprobten (siehe Abbildungen 1 und 2 unten), wobei die Ergebnisse der ersten 13 Bohrlöcher nun bekannt gegeben wurden. Die visuellen Beobachtungen des gebohrten Probenmaterials und die ersten Analyseergebnisse bestätigen weiterhin das potenziell abbaubare geologische oxidische Gold-Silber-Umfeld, wie es im geologischen Explorationsmodell von Aztec beschrieben wurde.

Die primären Ziele des Bohrprogramms waren: Erweiterung der bekannten Mineralisierung horizontal in Richtung Westen, Norden und Süden und neigungsabwärts über die 2020-23 von Aztec in der Grube Contention gebohrten Bohrlöcher hinaus, mit Step-outs zur Erweiterung der flachen, breiten Gold-Silber-Mineralisierung mit großer Tonnage, die dort entdeckt wurde; außerdem sollten mit First-Pass-Bohrungen neue Ziele im Gebiet Westside identifiziert werden.

Abbildung 2: Detaillierter Plan der bis dato im Zielgebiet Westside abgeschlossenen Bohrungen

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2025/78178/Aztec_220125_DEPRcom.002.png

Zehn der RC-Bohrlöcher in dem Programm wurden als Teil eines Fächer-Gitter-Musters gebohrt, das seit 2020 im Gebiet Contention angewendet wird. Mit den nachfolgenden RC-Bohrlöchern soll auf Erweiterungen an der westlichen und östlichen Grenze und auch unterhalb der nördlich streichenden Hauptzielzone Contention getestet werden, in der sich die historische Untertage- und Tagebaugrube der Mine Contention befindet. Im Rahmen des Bohrprogramms werden weiterhin durchdringend oxidierte und hämatitreiche, silifizerte hydrothermale Brekzien identifiziert, die aus einem Quarz-Feldspat-Porphyr-Gang und klastischen sedimentären Fragmenten der Bisbee-Gruppe bestehen, welche typisch für das Material sind, das historisch in der Mine Contention abgebaut wurde.

Anhand der aktuellen Bohrungen werden auch weiterhin zusätzliche Mineralisierungstypen definiert, unter anderem: Mangan-Verdrängungen in Kalksteinbetten und Skarnen, Quarzadern, Sulfidrelikte als Einsprengungen, Silifizierung von alteriertem Hornfels, Quarz-Feldspat-Porphyre und hydrothermale Brekzien. In dem Programm ist TR24-16 das tiefste ausgeführte Bohrloch mit einer Neigung von -60 Grad, das bis in eine Tiefe von 265,3 m (229,7 m vertikal) gebohrt wurde und in seiner überwiegenden Länge in mineralisiertem und oxidiertem Gestein verblieb.

Die ersten Bohrergebnisse zeigen, dass die Mineralisierung des Gebiets Contention immer noch in Richtung Westen und in der Tiefe offen ist und dass sich das Mineralisierungsvolumen erweitert.

Tabelle 1 - Ergebnisse der First-Pass-Bohrungen bei Westside:

Bohrloch	Von m	Bis m	Mächtigkeit m*	Au gpt
TR24-08	0	12,2	12,2	0,167
	32,0	38,1	6,1	1,226
	109,7	131,0	21,3	0,352
TR24-09	32,0	35,0	3,04	0,314
	45,7	48,8	3,04	0,286
	70,1	80,8	10,7	0,089
	86,9	91,5	4,6	0,064
	103,7	106,7	3,04	0,096

TR24-11	45,7	71,6	25,9	0,049
TR24-12	22,8 94,5	32,0 111,3	9,1 16,7	0,111 0,091
TR24-13	0 79,2	33,5 164,6	33,5 85,4	0,112 0,281
Einschließlich:	91,4	115,8	24,4	0,588

Tabelle 2 - Bohrergergebnisse der Zone Contention:

Bohrloch	Von m	Bis m	Mächtigkeit m*	Au gpt
TR24-01	54,9	158,5	103,6	0,59
Einschließlich:	114,3 114,3	129,6 117,4	15,3 3,1	2,843 10,63
TR24-02	51,8	201,2	149,4	0,193
Einschließlich:	59,5	67,1	7,6	1,645
TR24-03	36,6	71,6	35,1	0,23
Einschließlich:	79,3 134,1	167,7 143,3	88,4 9,1	0,33 1,67
TR24-04	0	123,5	123,5	0,24
Einschließlich:	4,6	10,7	6,1	1,74
TR24-05	94,5	208,8	114,3	0,39
Einschließlich:	134,1	144,8	10,7	1,55
TR24-06	77,7	123,4	45,7	0,39
Einschließlich:	169,2	208,8	39,6	0,14
TR24-07	80,8	227,1	146,3	0,21
Einschließlich:	166,1	179,8	13,7	1,22
TR24-10	16,7	104,9	88,2	0,67
Einschließlich:	41,0	50,2	9,2	4,23
und:	138,3	164,1	25,8	0,05

Tabelle 3: Koordinaten der Bohrlöcher

Bohrloch	UTM East	UTM North	Azimet
TR24-01	588710	3507755	105
TR24-02	588700	3507828	105
TR24-03	588692	3507881	105
TR24-04	588870	3507798	0
TR24-05	588726	3507982	105
TR24-06	588828	3508060	85
TR24-07	588750	3508021	105
TR24-10	588851	3507899	0
TR24-11	588294	3508188	315
TR24-12	588395	3508269	315
TR24-13	588663	3508034	45

Wichtigstes Ziel des aktuellen RC-Bohrprogramms ist die Überprüfung auf eine flache mesothermale oxidische Gold-Silber-Mineralisierung mit großer Tonnage, bei der Haufenlaugung möglich ist, die an die früher betriebene Grube Contention angrenzt bzw. sich unterhalb dieser befindet. Mit dem gegenwärtigen Bohrprogramm wird die Zielzone Contention geprüft; es umfasst die ersten Bohrungen von Aztec in der Zielzone Westside, die aus mehreren nachgewiesenen mineralisierenden fokussierenden Strukturen besteht -

Antiklinale, Quarz-Stringer-Kluftgänge und Quarz-Feldspat-Porphyr-Gänge.

Die zukünftigen Bohrungen werden sich voraussichtlich auf die Erweiterungen der bereits getesteten flachen oxidischen Mineralisierung sowie auf größere, tiefere CRD-Ziele des Taylor-Typs entlang und angrenzend an die Strukturen von Contention konzentrieren.

Aztec Minerals wird an den folgenden bevorstehenden Veranstaltungen und Konferenzen teilnehmen:

21.-23. Februar 2025: CEM Whistler Capital Event - Whistler, BC

Registrierungslink: <https://cem.ca/conference/whistler-capital-event-2025/>

27.-28. Februar 2025: Pre-PDAC 2025 Mining Showcase - Toronto, ON

Registrierungslink: <https://redcloudfs.com/prepdac2025/>

Das Projekt Tombstone im Überblick

Aztec hält eine 77,7%ige Beteiligung am Joint Venture für das Konzessionsgebiet Tombstone, das die meisten der ursprünglich patentierten Bergbaueklaimen in dem Hauptgebiet sowie einige kürzlich erworbene Konzessionsgebiete umfasst.

Das Hauptziel des Kernbohrprogramms 2024 besteht darin, die oberflächennahe, mesothermische oxidische Gold-Silber-Mineralisierung mit großen Tonnagen (mit möglicher Eignung für die Haufenlaugung) neben und unterhalb der ehemaligen Grube Contention durch Stepout-Bohrungen weiter zu erproben. Künftige Bohrungen werden sich voraussichtlich auf die Erweiterungen der oberflächennahen oxidischen Mineralisierung entlang des Streichens und in Einfallrichtung konzentrieren und tiefer gehen, um größere, tiefer liegende Blei-Zink-Silber CRD-Ziele vom Typ Taylor entlang und neben der Struktur Contention zu erproben.

Das Projekt Tombstone befindet sich 100 Kilometer (km) südöstlich von Tucson in Arizona und umfasst einen Großteil der historischen Silberregion Tombstone. Tombstone ist für seine hochgradigen, oxidierten Silber-Gold- und mesothermale Erzkörper (Stringer Lodes), hydrothermale Brekzien und Manto-CRD-Erzkörper bekannt, die im späten 19. und frühen 20. Jahrhundert abgebaut wurden. Die historische Silberproduktion im Tombstone-Distrikt wurde zwischen 1878 und 1939 auf 32 Millionen Unzen und 250.000 Unzen Gold geschätzt. Greeley, Michael N., A Brief History and Review of Ore Grades and Production in the Tombstone Mining District with Emphasis on the Contention Mine Area, Juni 1984

Die Geologie des Distrikts besteht aus einer Mischung aus oberflächennahen, oxidierten Au-Ag- und Basismetall-Lagerstätten, die mit CRD und Skarn in Verbindung stehen und sich in gefalteten und geschobenen Sedimenten, Intrusivgängen und Erzgängen befinden, sowie den wenig erkundeten Sulfid-Varianten, die sich unterhalb des Grundwasserspiegels befinden.

Die Muttergesteine der Mineralisierung sind vorwiegend die klastischen Sedimente des untersten Teils der Formation Bisbee aus der Kreidezeit. In einer Tiefe zwischen 50 und 300 Metern (m) befindet sich die Formation Bisbee unterhalb einer etwa zwei Kilometer dicken Schicht derselben Karbonatgesteinsformationen aus dem Paläozoikum, die auch die 110 Mio. t Zink-Blei-Silber-Lagerstätte Hermosa-Taylor von South32 60 km südwestlich von Tombstone beherbergen. M3 Engineering and Technology Corp., Hermosa Project N.I. 43-101F1 Pre-Feasibility Study, Januar 2014

Aztec ist der Ansicht, dass die historischen Silberminen bei Tombstone mit einem viel größeren mesothermischen System mit CRD-Mineralisierung unterhalb der alten Minen in Zusammenhang stehen könnten. Seit 2017 hat Aztec geologische Kartierungen, geochemische Probenahmen und geophysikalische Untersuchungen durchgeführt, um die vielversprechendsten Gebiete für eine Au-Ag-Mineralisierung im Umfeld und unterhalb der Tagebaugrube Contention sowie für eine CRD-Zink-Blei-Kupfer-Silber-Gold-Mineralisierung unterhalb des gesamten Gebiets zu identifizieren. Das Management von Aztec ist der Ansicht, dass das Gebiet sehr vielversprechend für die Entdeckung von mesothermalen und CRD-Mineralisierung ist.

Anmerkung: Die Goldäquivalente werden unter Anwendung eines Silber-Gold-Verhältnisses von 80:1 in den Jahren 2020, 2023 und 2024 bzw. von 70:1 im Jahr 2021 berechnet. Die gemeldeten Mächtigkeiten sind scheinbare Mächtigkeiten, keine wahren Mächtigkeiten. Die Au-Ag-Mineralisierungszonen bei Contention weisen im Allgemeinen eine Neigung von 60 bis 80 Grad in Richtung Westen auf und stehen in

Zusammenhang mit den Quarz-Feldspat-Porphyr-Gängen und hydrothermalen Brekzien. Diese Gänge erstrecken sich jedoch auch als Lagergänge in flachen Winkeln von der Verwerfung Contention entlang von Faltenrücken in den klastischen Sedimenten von Bisbee, sodass die gesamte Bandbreite der Mineralisierungsneigungen zwischen 20 und 80 Grad variiert. Die wahren Mächtigkeiten der Mineralisierungsabschnitte der Bohrlöcher variieren in etwa zwischen 50 und 100 % der scheinbaren Mächtigkeiten, wobei die Norm für die wahren Mächtigkeiten der Mineralisierung 60 bis 90 % der scheinbaren Mächtigkeiten beträgt. Bitte beachten Sie die zusammenfassenden Pressemitteilungen vom: 5. Juli 2023, 7. Dezember 2021 und 12. Januar 2021.

Zusammenfassung der wichtigsten Eckdaten des Projekts Tombstone

- Konzessionsgebiet in günstiger Lage mit patentierten (33) und nicht patentierten (42) Schürfrechten (452,02 Hektar bzw. 1.116,94 Acres), das einen Großteil der historischen Silberabbauregion Tombstone umfasst, großartiger Infrastruktur, einer lokalen Stadt, Straßenzugang, umfassenden Dienstleistungen, Wasser und Strom.
- Die historische Silberregion produzierte zwischen 1878 und 1939 32 Millionen Unzen Silber und 250.000 Unzen Gold in hochgradigen, oxidierten Silber-Gold-Blei-Zink-Kupfer-Erzgang-, CRD- und Brekzien-Lagerstätten sowie in den späten 1980er Jahren einen kleinen Tagebaubetrieb mit Haufenlaugung.
- Die Bohrungen von Aztec in den Jahren 2020-23 haben verdeutlicht, dass das Ziel der Grube Contention eine bedeutsame, oberflächennahe, oxidierte Au-Ag-Mineralisierung mit großen Tonnagen aufweist, die in alle Richtungen offen ist.
- Mehrere andere vielversprechende Ziele in Gestein aus der Kreide und dem Paläozoikum, die mit größeren, in Richtung NW und NNO verlaufenden Strukturen in Zusammenhang stehen, die porphyrische Intrusionen beherbergen und eine mögliche Krater-Ringstruktur durchschneiden

Im Folgenden sind die Höhepunkte der jüngsten Bohrabschnitte aufgeführt, die das konzeptionelle Explorationsmodell für die Erweiterung des Mineralisierungsprofils unterstützen soll.

- TR21-22: 2,44 g/t Au und 66,56 g/t Ag (3,39 g/t AuÄq) über 65,5m (einschließlich 16,80 g/t Au und 374,36 g/t Ag über 7,6 m)
- TR21-03: 5,71 g/t Au und 40,54 g/t Ag (6,28 g/t AuÄq) über 32,0m
- TC 23-01: 3.477 g/t Ag über 1.52m aus einer Zone von 733,9 g/t Ag über 7,6 m innerhalb von 125 m mit 1,63 g/t AuÄq
- TR21-10: 1,39 g/t Au und 56,40 g/t Ag (2,20 g/t AuÄq) über 96,0m
- TR21-13: 1,8 g/t Au und 36,9 g/t Ag (2,33 g/t AuÄq) über 70,1 m
- TR21-17: 1,73 g/t Au und 56,20 g/t Ag (2,53 g/t AuÄq) über 64,0m
- TR21-08: 2,09 g/t Au und 47,1 g/t Ag (2,76 g/t AuÄq) über 39,6m
- Bohrloch TC23-02: 1,69 g/t Gold und 29,07 g/t Silber (2,03 g/t Gold AuÄq) über 45,3 m, einschließlich 10,1 m mit 6,63 g/t Gold und 72,81 g/t Silber (7,49 AuÄq)
- TC23-05 - 2,816 g/t Gold und 176,64 g/t Silber (5,02 g/t AuÄq) über 36,0 m, einschließlich 6,45 g/t Gold und 408,47 g/t Silber (11,554 g/t AuÄq) über 15,5 m
- TR24-10 - 0,672 g/t Gold und 27,64 g/t Silber (81,36 g/t AgÄq) auf 88,2 m, einschließlich 4,23 g/t Au und 136,17 g/t Ag (5,93 g/t AuÄq) auf 9,1 m.

Das Unternehmen wendet Qualitätssicherungs- und Qualitätskontrollverfahren als Teil seiner Probenahme- und Untersuchungsbewertungen in Verbindung mit seinen Explorationsprobenahmeprogrammen an. Die Proben und ihre Entnahme werden durch ein dem Industriestandard entsprechendes QAQC-Programm kontrolliert, das auch die Verwendung von zertifizierten Standards, Leerproben und Probenduplikaten vorsieht. Die Proben werden regelmäßig an das Labor von Bureau Veritas Minerals in Hermosillo, Mexiko, zur geochemischen Analyse versandt und dort auch entgegengenommen.

Kern- und RC-Bohrproben werden kontinuierlich über 5 Fuß (1,52 m) lange Probenabschnitte aus allen Bohrlöchern entnommen. Die Proben wurden mit einer 30-Gramm-Probengröße unter Anwendung der

Brandprobenmethode FA430, gefolgt von der Multielementmethode MA300, auf Gold und Silber analysiert. Überschreitungen der Grenzwerte werden, sofern vorhanden, mittels MA370 oder FA530 analysiert. Alle Löcher enthalten zertifizierte Leerproben, Standards und Duplikate als Teil des Qualitätskontrollprogramms.

*Aztec hat diese historischen Bohrerergebnisse nicht überprüft und stützt sich nicht auf sie. Aztec ist im Besitz der historischen Bohrprotokolle, Karten und Berichte, verfügt jedoch nicht über Informationen zu den Qualitätssicherungs- oder Qualitätskontrollmaßnahmen, die im Zusammenhang mit diesen historischen Explorationsergebnissen durchgeführt wurden.

Allen David Heyl, B.Sc., CPG, VP Exploration von Aztec, ist der qualifizierte Sachverständige im Sinne der Vorschrift NI 43-101. Herr Heyl beaufsichtigte die Explorationsprogramme bei Tombstone und hat die technischen Angaben in dieser Pressemeldung geprüft und genehmigt.

Über Aztec Minerals

Aztec ist ein Mineralexplorationsunternehmen mit Hauptaugenmerk auf zwei vielversprechenden Entdeckungen in Nordamerika. Das Projekt Cervantes ist eine aufstrebende Porphyr-Gold-Kupfer-Entdeckung in Sonora, Mexiko. Das Projekt Tombstone ist eine aufstrebende Gold-Silber-Entdeckung mit hochgradigem Silber-Blei-Zink-Potenzial des CRD-Typs im Süden von Arizona. Aztecs Aktien werden an der TSX-Venture Exchange (Symbol AZT) und an der OTCQB (Symbol AZZTF) gehandelt.

Simon Dyakowski
Simon Dyakowski, Chief Executive Officer [Aztec Minerals Corp.](#)

Kontaktdaten - Nähere Informationen erhalten Sie über:

Simon Dyakowski, President & CEO, Direktor
Tel: (604) 685-9770
Fax: (604) 685-9744
E-Mail: info@aztecminerals.com
Website: www.aztecminerals.com

Die TSXV und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der TSXV als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Pressemeldung. Keine Börse, Wertpapierkommission oder andere Regulierungsbehörde hat die in dieser Pressemeldung enthaltenen Informationen genehmigt oder dementiert.

Zukunftsgerichtete Aussagen: Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Informationen oder Aussagen im Sinne der geltenden Wertpapiergesetze, die unter anderem den Abschluss laufender und geplanter Arbeiten, Aussagen in Bezug auf die Weiterentwicklung des Projekts Tombstone, Bohr- und Probenahmeergebnisse, einschließlich zusätzlicher potenzieller Arbeiten und deren Ergebnisse, die Pläne des Unternehmens für sein Projekt Tombstone, das Potenzial für eine weitere Ausdehnung der Mineralisierung auf dem Projekt Tombstone, erwartete Ergebnisse und Resultate, die technischen, finanziellen und geschäftlichen Aussichten des Unternehmens, sein Projekt und andere Angelegenheiten betreffen. Alle Aussagen in dieser Pressemitteilung, die sich nicht auf historische Fakten beziehen, sondern auf Ereignisse oder Entwicklungen, die das Unternehmen erwartet, sind zukunftsgerichtete Aussagen. Obwohl das Unternehmen der Ansicht ist, dass die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebrachten Erwartungen auf vernünftigen Annahmen beruhen, sind solche Aussagen keine Garantie für künftige Leistungen, und die tatsächlichen Ergebnisse können wesentlich von jenen in den zukunftsgerichteten Aussagen abweichen. Solche Aussagen und Informationen beruhen auf zahlreichen Annahmen in Bezug auf gegenwärtige und zukünftige Geschäftsstrategien und das Umfeld, in dem das Unternehmen in Zukunft tätig sein wird, einschließlich des Metallpreises, der Fähigkeit, seine Ziele zu erreichen, der Annahmen, dass sich die allgemeinen geschäftlichen und wirtschaftlichen Bedingungen nicht wesentlich nachteilig verändern werden und dass Finanzierungen bei Bedarf und zu angemessenen Bedingungen verfügbar sein werden. Solche zukunftsgerichteten Informationen spiegeln die Ansichten des Unternehmens in Bezug auf zukünftige Ereignisse wider und unterliegen Risiken, Ungewissheiten und Annahmen, einschließlich der Risiken und Ungewissheiten im Zusammenhang mit der Interpretation von Explorationsergebnissen, Risiken im Zusammenhang mit der inhärenten Ungewissheit von Explorations- und Kostenschätzungen und dem Potenzial für unerwartete Kosten und Ausgaben, sowie jenen, die im Profil des Unternehmens auf SEDAR+ unter www.sedarplus.ca veröffentlicht wurden. Zu den Faktoren, die dazu

führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von jenen in den zukunftsgerichteten Aussagen abweichen, zählen unter anderem die anhaltende Verfügbarkeit von Kapital und Finanzierungen sowie die allgemeine Wirtschafts-, Markt- oder Geschäftslage, ungünstige Wetter- oder Klimabedingungen, das Versäumnis, alle erforderlichen behördlichen Genehmigungen, Zulassungen und Erlaubnisse aufrechtzuerhalten oder einzuholen, das Versäumnis, die Akzeptanz der Kommunen (einschließlich der First Nations) zu erhalten oder aufrechtzuerhalten, der Rückgang des Preises von Gold, Silber und anderen Metallen, Kostensteigerungen, Rechtsstreitigkeiten und das Versäumnis von Vertragspartnern, ihre vertraglichen Verpflichtungen zu erfüllen. Das Unternehmen verpflichtet sich nicht, zukunftsgerichtete Aussagen oder zukunftsgerichtete Informationen zu aktualisieren, sofern dies nicht gesetzlich vorgeschrieben ist.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedarplus.ca, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/92031--Aztec-Minerals-entdeckt-bedeutsame-Silber-Gold-Mineralisierung.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).